

Haben Sie Fragen?

Dann rufen Sie uns gern an.

Sie können uns auch eine E-Mail schreiben.



Informationen zum Gesprächs-Angebot: Was wünsche ich mir für meine letzte Lebensphase?

Hinweis zu den Kosten:

Dann ist das Gesprächs-Angebot für Sie kostenlos:

- wenn Sie in einer Wohn-Einrichtung von der CAB wohnen.
- wenn Sie in einer Werkstätte von der CAB arbeiten.
- wenn Sie in einer Förderstätte von der CAB arbeiten.

Werden Sie ambulant betreut?

Oder sind Sie privat versichert?

Dann müssen wir abklären:

Wer bezahlt das Gesprächs-Angebot?

Ambulant betreut bedeutet:

Sie wohnen in einer eigenen Wohnung.

Sie bekommen ein paar Stunden in der Woche Unterstützung von einem Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin.

Zum Beispiel: Beim Einkaufen.



In der CAB gibt es ein besonderes Gesprächs-Angebot.

Das Angebot heißt:

Gesundheitliche Versorgungs-Planung.

Was ist mein persönlicher Wille für die letzte Lebensphase?

Die letzte Lebensphase ist die Zeit, bevor man stirbt.

Übersetzung und Prüfung in Leichter Sprache:

CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH
Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation

Fach-Zentrum für Leichte Sprache

Stand: Januar 2022

Internet: www.leichte-sprache-augsburg.de

Marke Gute Leichte Sprache: © Netzwerk Leichte Sprache e.V.

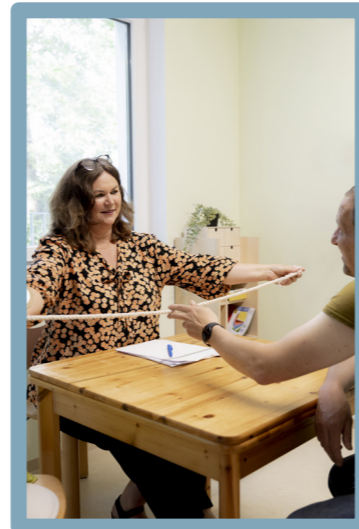
Bilder: © CAB gGmbH, Fragezeichen: www.pixabay.de



In dem Gespräch geht es um Sie persönlich.

Sie können über Ihre **Wünsche** sprechen
und Ihre **Meinung** dazu sagen:

- Was sollen die Menschen um Sie herum tun, wenn Sie schwer krank werden?
- Was sollen die Menschen um Sie herum tun, wenn Sie sterben?
- Wie wollen Sie gepflegt werden?
- Welche Behandlungen wollen Sie von Ärzten und Ärztinnen bekommen?
Und welche Behandlungen wollen Sie nicht bekommen?



Sie können auch Ihre **Fragen** zu diesen Themen stellen.

Vielleicht können Sie Ihre Wünsche und Meinungen eines Tages nicht mehr selbst sagen.

Deswegen können Sie all das schon jetzt bestimmen.

Und dabei möchten wir Ihnen helfen.



Eine Mitarbeiterin von der CAB führt das Gespräch mit Ihnen.
Die Mitarbeiterin wurde für diese Gespräche ausgebildet.
Diese Mitarbeiterin nennt man auch Gesprächs-Begleiterin.

Die Gesprächs-Begleiterin schreibt Ihre Wünsche und Ihre Meinung für Sie auf.

Dann gibt die Gesprächs-Begleiterin weiter, was Sie bestimmt haben.

Zum Beispiel:

- an Ihre Gesetzliche Betreuung
- an Ihre Unterstützer und Unterstützerinnen
- an Ihre Eltern
- und an Ihre Ärzte und Ärztinnen



► **Wenn Sie dann eine schwere Krankheit bekommen oder sterben, müssen sich alle an Ihre Wünsche und Ihre Meinung halten.**

In der CAB gibt es 2 ausgebildete Gesprächs-Begleiterinnen für Gesundheitliche Versorgungs-Planung:

Frau Schönborn und Frau Linder.

Simone Schönborn	Michaela Linder
	
Telefon: 0171 – 68 24 828	Telefon: 0175 – 38 59 088
E-Mail: versorgungsplanung@cab-b.de	